

Mercedes-Benz Vito fährt batterie-elektrisch ohne Emissionen



Europäische Wirtschaftsminister sind Premierenpublikum

- Vito bietet CO₂ - freie Mobilität im innerstädtischen Raum
- Batteriebetriebener Vito geht 2010 in Kleinserie
- Weltweit erster Transporter mit E-Antrieb ab Werk
- Daimler unterstreicht Technologieführerschaft
- Lithium-Ionen-Batterie ermöglicht Vito grosses Einsatzgebiet
- Mehr als 900 kg Zuladung realisiert



San Sebastian/Spain – Anlässlich des „Informal EU Competitiveness Council, San Sebastián“ vom 7. – 9. Februar präsentiert Mercedes-Benz den Prototyp eines batteriebetriebenen Transportes auf Basis des Mercedes-Benz Vito. Im Rahmen dieser Veranstaltung treffen sich die europäischen Wirtschaftsminister und diskutieren Fragen der Wirtschaftlichkeit zukünftiger Technologien. Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und derzeitiger Präsident des ACEA (European Automobile Manufacturers Association) hielt in dieser Funktion einen Vortrag zum Thema Zukunftsfähigkeit von Elektrofahrzeugen.

Auf Basis des Mercedes-Benz Vito markiert das ausgestellte Versuchsfahrzeug den Einstieg in die Ära der lokal emissionsfreien Mobilität im Transporterbereich. Der Vito ist weltweit der erste Transporter, der bereits ab Werk mit dieser Technologie gefertigt werden wird. Die Daimler AG unterstreicht damit ihr Verantwortungsbewusstsein auf dem Gebiet der nachhaltigen Mobilität. Der vorgestellte Vito ist Ergebnis der Entwicklungs- und Forschungsanstrengungen der Daimler AG, die sich auf die drei Richtungen Optimierung der Verbrennungsmotoren, Effizienzsteigerung durch massgeschneiderte Hybridisierung und emissionsfreien Betrieb von Fahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle konzentriert.

Im Laufe des Jahres 2010 werden über 100 Mercedes-Benz Vito vorerst an zwanzig Kunden übergeben. Dies sind in erster Linie Flottenbetreiber und öffentliche Institutionen, die ihre Transporte in umweltsensiblen Zonen leise, emissionsfrei und ohne CO₂ - Ausstoss durchführen wollen. Dabei stehen Einsätze mit einem Kurzstreckenprofil und vielen Stopps im Innenstadtbereich im Vordergrund. Weitere Fahrzeuge sind im nächsten Schritt geplant.

Das Antriebskonzept ist rein für den elektrischen Betrieb konzipiert und verzichtet auf den für Verbrennungsmotoren ausgelegten Antriebsstrang.

Eine Batterie mit der leistungsfähigen Lithium-Ionen-Technologie liefert die Energie für den Vito. Mit einer

Arbeitsspannung von 400 Volt, einem Strom von 16 Ampere und einer nutzbaren Kapazität von 32 kWh beträgt die Reichweite des Vito durchschnittlich 130 km, liegt bei entsprechender Fahrweise aber auch deutlich darüber. Der Elektromotor liefert in der Spitze eine Leistung von 90 kW. Die Fahrleistungen sind auf die Bedürfnisse der Kunden ausgerichtet: die elektrisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h ist für die Transportaufgaben unserer Kunden sowohl in der Stadt, als auch im stadtnahen Bereich ausgelegt.

Im Bereich der Sicherheitsausstattung wird es keine Einschränkung geben. Alle Vito verfügen serienmässig über ESP, das die Funktionen von ABS und ASR beinhaltet. Auch die Anzahl und Art der Airbags entsprechen den derzeitigen Lieferumfängen. Die Fahrzeuge werden den üblichen Crashtests unterzogen, um ihre passive Sicherheit zu garantieren. Bei der Zuladung und auch beim Transportvolumen ergeben sich keine Einbussen gegenüber einem konventionell angetriebenen Vito, so sind über 900 kg Nutzlast möglich. Die Montage der elektroangetriebenen Vito wird direkt in die Serienproduktion integriert. Das Mercedes-Benz Werk Vitoria im spanischen Baskenland bereitet sich bereits auf die Herausforderungen der zusätzlichen Variante vor. Die Anstrengungen in Bereich der Logistik, Qualifizierung der Mitarbeiter und Produktionstechnologie werden von der baskischen Landesregierung finanziell unterstützt.

Auch in Deutschland unterstützt das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) mit Fördermitteln die Anstrengungen seitens Mercedes-Benz Vans auf dem Gebiet der Forschung & Entwicklung, Erprobung und den Einsatz beim Kunden.

Weitere Informationen und Bilder von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com

Veröffentlicht am
11:49:15 09.03.2010

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

<http://swiss-driver.ch/index.php?section=news&cmd=details&newsid=284&pdfview=1>